

3. Teil der Modenbach Tetralogie

Modenbach 3

Start: Parkplatz Modenbachtal N40°16'15 E08°02'39

Karte: s. einleitende Worte zur Modenbach Tetralogie bei Modenbach 1

Schwierigkeit: Mittel

Weg: Mittel, etwas raues Gelände. Etwa 3-4 Std., je nach Rückweg und Rast.

Placed: 4. Januar 2007 von whs-Baer, adoptiert von ROTTI im November 2014

Verlasse den Parkplatz nordöstlich in Richtung Amicitia-Hütte. Schon bald kannst Du nach einer Schranke rechts einen Pfad einschlagen, einen Bach überqueren und auf der anderen Seite leicht ansteigen. Du kommst zu einem breiten Forstweg, dem Du nach rechts folgst. Nach etwa 600m triffst Du die Straße. Orientiere Dich und gehe den mit einem roten Punkt markierten Pfad nach oben.

Folge dieser Markierung und zahlreichen Schildern bis Du nach etwa 1 Std. das Schweizer Haus erreichst. Das Schweizer Haus ist inzwischen geschlossen.

Auf nun zum Ludwigsturm. Auch hier ist der Weg beschildert. Du hast einen langen Anstieg. An der Stelle, wo der Weg weiter geht und spitz nach links oben, nimm letzteren Weg (an den Baum hat jemand auch einen weißen Pfeil gesprüht). Du kommst dann an einen Forstweg; gegenüber siehst Du Deinen Weg nach rechts oben weiter gehen. Nimm Dir hier aber die wenigen Minuten und gehe den Forstweg nach links bis zu einer Kehre; du stehst oberhalb einer Schneise mit einer tollen Aussicht (etwas weiter steht sogar eine Bank zum Ausruhen). Doch zurück zum Weg. Wenn Du den nächsten Forstweg triffst, halte Dich darauf etwas nach links und Du siehst den Weg nach oben fortgesetzt (dort gab es einmal Schilder, die sind allerdings verschwunden). Durch immer steinigere Gelände wandernd, gelangst Du zum Ludwigsturm, wo es verschiedene Möglichkeiten zum Rasten gibt. Dies ist das Ende des gemütlichen Wanderteils.

Ab jetzt verfolge alle Deine Wege auf der Karte, das ist wichtig. Gestärkt mache Dich auf den Weg nach Norden. Du folgst anfangs Markierungen, wo dieser Weg aber nach rechts abgeht, behalte Deine Richtung bei und gehe bergan. Der Weg ist anfangs etwas breiter, verjüngt sich aber. Nachdem man rechts einen Hochsitz sehen konnte kommt links ein großer quaderförmiger Stein. Notiere die Zahl nach dem R als O. $O = \underline{\hspace{2cm}}$. Es geht geradeaus weiter. Vorbei an Steinblöcken, die einen rätseln lassen (ehem. Gebäude?), kommst Du zu einem kleinen freien Platz. Hier gehe erst einmal zu dem alten Grenzstein vor Dir (er hat hinten ein R) und folge dem breiteren Weg nach rechts unten bis zu einer Wegspinne mit einer Bank und einem weiteren Grenzstein daneben.

Peile 300° und folge diesem Weg, bis dieser einen Forstweg trifft (kurz vorher steht rechts wieder ein verwitterter Grenzstein). Folge dem Forstweg und nach 100m kommst Du zu einer Kreuzung mit einem Verweis auf einen Anfahrtspunkt für Rettungsfahrzeuge und daneben wieder einen Grenzstein. Gehe nördlich und bleibe auf diesem Weg etwa 500 Schritte; lass Dich unterwegs nicht von abgehenden und dazu stoßenden Wegen beirren. Du siehst nun linker Hand einen Grenzstein (44 über V), der evtl. einen Hut trägt. Hier peile 206° und gehe die Lichtung entlang bis Du zu einem Grenzstein stößt (43 über V), der evtl. auch ein Mützchen trägt; identifiziere diesen Punkt auf der Karte.

Folge der Lichtung nach unten. Du erreichst einen Forstweg (Grasweg) und biegst auf diesen nach links ein.

An einer schiefen T-Kreuzung biegst du nach rechts ab. Bald gelangst Du wieder an den Rettungspunkt mit Grenzstein (38 über V). Gehe hier nach rechts (280°).

Es kommt ein Weg von rechts dazu. Du gehst geradeaus weiter.

A photograph of a forest path. In the foreground, a large, mossy log lies on the ground. The path is covered in fallen leaves and branches. In the background, a person is walking away from the camera on the path. The forest is dense with tall trees.

Kreuzung mit Telegrafmast (Typ Kopffüßler). Darauf ist eine Zahl genagelt. Stelle Dich so, dass der Mast zu Deiner Rechten steht; laufe 4 mal die Zahl in Schritten relativ ebenen Weges und Du siehst rechts am Weg eine kleine Pyramide, auf der sich Epsilanti manchmal ausruht. Drei Schritte weiter und Du siehst 5 m unterhalb des Weges drei Steine. Dort liegt die Letterbox.

Rückweg: Gehe am besten zurück zur Kreuzung und orientiere Dich.

Danke an Barbara, die Teile des Wegs mit ausgearbeitet hat.

whs-Baer (der Placer).

[illegible]